Öffentlicher Teil des Protokolls der 10. Sitzung des Personalrates der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover (Amtsperiode 2020/2024)

Datum 18.06.2020

Regularien

- a) Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.
- b) Das Protokoll der 9. Sitzung wurde genehmigt.
- c) Das öffentliche Protokoll der 9. Sitzung wurde genehmigt und ausgehängt.
- d) Die Tagesordnung wurde genehmigt.

Beabsichtigte Maßnahmen und Unfallmeldungen

Maßnahmen:	Anzahl:
Mitarbeiter/-in Technik und Verwaltung (MTV):	
Bestellung zum/zur Strahlenschutzbeauftragten	1
Einstellung als Tierpfleger/in 100% Wo. St.	1
Verlängerung befristeter Arbeitsvertrag 100% Wo. St.	1
Verlängerung befristeter Arbeitsvertrag 50% Wo. St.	1
Wissenschaftliche Mitarbeiter:	
Einstellung als Tierärztin 50% Wo. St.	1
Einstellung als Wiss. Hilfskraft 75 Std/Mo	1
Stundenaufstockungen befristeter Arbeitsverträge um 50% Wo. St.	2
Verlängerungen befristeter Arbeitsverträge 100% Wo. St.	3
Verlängerung befristeter Arbeitsvertrag 75% Wo. St.	1
Verlängerungen befristeter Arbeitsverträge 50% Wo. St.	2
Verlängerung befristeter Arbeitsvertrag 100% / 50%	1
Verlängerung befristeter Arbeitsvertrag 10 Std/Mo	1

Den Maßnahmen wurde zugestimmt.

Unfallmeldungen: Dem Personalrat wurden acht Unfälle gemeldet.

Berichte / Aktuelles

- Jan Scheler berichtet vom Treffen der AG Öffentlichkeitsarbeit.
- Matthias Lüpke berichtet aus dem Öffentlichen Teil der Senatssitzung
- Birgitt Mendig sprach bei einem Treffen mit Frau da Silva die Problematik an, dass die Geschäftszimmer in den Kliniken und Instituten Arbeiten der Verwaltung übertragen bekommen haben. Konkret geht es um das Kopieren und damit beglaubigen von Dokumenten (z.B. Zeugnisse, Aufenthaltsgenehmigungen). Frau da Silva legte in dem Gespräch dar, dass die neuen Kolleginnen und Kollegen in den Einrichtungen vor Dienstantritt vorstellig werden, dabei könnte die anfallende Extra-Arbeit mit erledigt werden. In der Personalabteilung kommen da bei einer Sachbearbeiterin schnell 30-40 Besuche extra im Monat zusammen, in der Einrichtung hingegen würde es sich im Durchschnitt auf 3-4 Personen extra belaufen. Dadurch soll das Infektionsrisiko in der Verwaltung bzw. im TiHo-Tower minimiert werden. Frau da Silva versicherte uns, dass diese Maßnahme selbstverständlich wieder an die Personalabteilung zurückgenommen wird sobald sich die Lage wieder normalisiert hat.